

[Hier eingeben]



LANDAUSFLUGSPROGRAMM

MS Hamburg / HAM1724

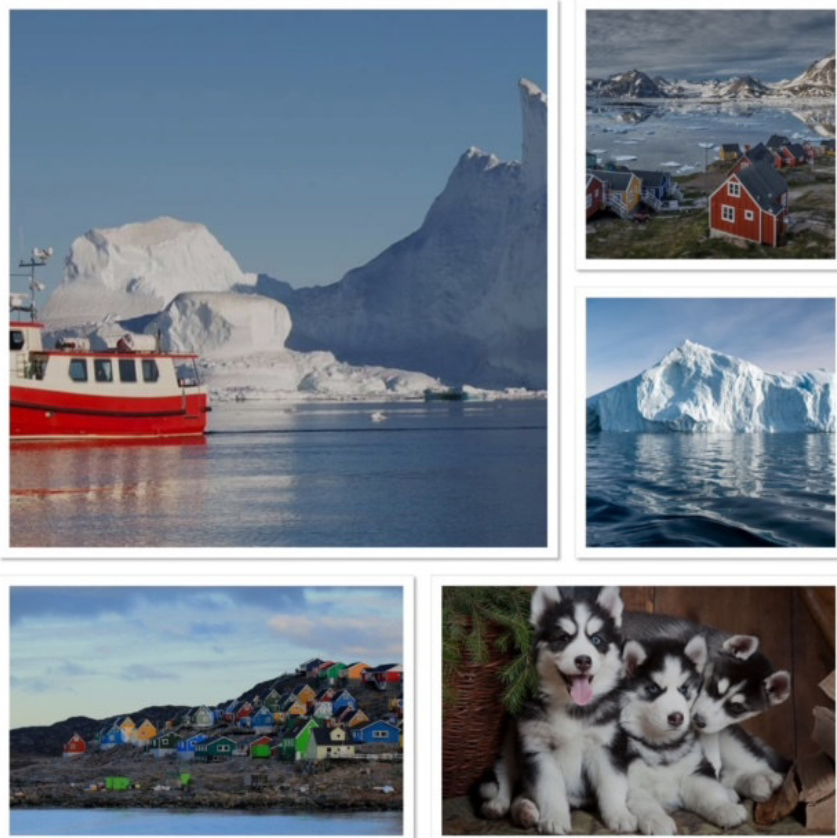
Grönland intensiv

09. bis 18. August 2024

- Programmänderungen vorbehalten -

Bitte beachten Sie, dass die alle Ausflüge Reisebeginn gebucht werden müssen. Ein Nachbuchen der Ausflüge an Bord ist nur noch vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Bus- bzw. Zug- und Bootsplätzen möglich.

*Auf dieser Reise ist die Reiseleitung nur begrenzt in deutscher Sprache möglich
Übersetzung erfolgt nach Möglichkeit durch Ihre Begleitung von Bord.*



GRÖNLAND

Eine Seereise durch die Gewässer Grönlands ist auch eine Reise zu einem der größten Skulpturenparks der Welt. Zur Ausstellung stehen Eisberge in allen möglichen Formen und Größen, manche von gigantischem Ausmaß, andere voller Grazie; alle dem unausweichlichen, langsamen Schmelzprozess unterworfen. Die Eisbergverteilung ist von der Strömung und den Windgegebenheiten abhängig. Sie werden erleben, wie das Schiff dicht an den weißen Giganten entlang gleitet. Genießen Sie diese Stunden inmitten der arktischen Natur an Deck von MS HAMBURG. Die Buckelwale, die plötzlich auftauchen und sich dem Schiff neugierig nähern, bevor sie mit sich hebender Schwanzflosse in die Tiefe abtauchen, sollten Sie ebenso wenig verpassen wie die Vogelklippen, die Meerengen zwischen den steilen Felsen, kleine Ansiedlungen, Wasserfälle, Robbenherden und kalbende Gletscher.



Für die gesamte Reisezeit werden unsere Lektoren Sie über die Reiseziele, ihre Landschaften und die Bevölkerung informieren und über die Tierwelt Interessantes berichten und erzählen.

Einteilung der Landausflüge in Grönland!

Bedingt durch Liegezeiten, Ausflugsdauer, Gruppengrößen, Kapazitäten etc. der Ausflüge in Grönland finden die Ausflüge meist zu gestaffelten Ausflugszeiten statt, die erst an Bord endgültig festgelegt werden können. Die Bestätigung Ihrer Ausflugsbuchung erfolgt mit den Reiseunterlagen ohne Tageszeit. Die genaue Zeiteinteilung erfolgt an Bord, wo Sie im Lauf der Reise automatisch die Information über Ihre genaue Abfahrtszeit erhalten.

Sisimiut ist ein überschaubarer Ort, den Sie mit einigen Tipps unserer Lektoren gut selbst erkunden können. Als Zentrum des Walfangs erlebte der Ort bald nach seiner Gründung seine erste Blüte. Das Wahrzeichen der Stadt ist die unweit des Hafens gelegene, farbenfrohe kleine Holzkirche aus dem Jahre 1773 mit einem Tor aus zwei mächtigen Walkiefern davor. Um das Gotteshaus herum gruppieren sich die erhalten gebliebenen Bauten des historischen Ortskerns, die um die Mitte des letzten Jh. errichtet wurden. Auch das älteste Gebäude der Stadt, das „Gammelhuset“, ist dort zu finden. Von einem Hügel hat man einen schönen Blick auf die Stadt und das Meer

Durch den ganztägigen Aufenthalt in Sisimiut finden die Ausflüge vormittags und nachmittags statt. Die genaue Zeiteinteilung erfolgt an Bord.

Ausflug Nr. 01

Stadtbesichtigung mit Besuch bei den Schlittenhunden
vormittags bzw. nachmittags

€ 49,00



Alternativ zu einer individuellen Erkundung, können Sie sich auch per Bus auf eine geführte Tour durch die kleine Stadt begeben, die mit ihren knapp 5500 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Grönlands ist. Schon seit dem 15. Jh. lockte die Gegend, die ca. 100km nördlich des Polarkreises liegt, Walfänger aus verschiedenen Ländern Europas an, die mit den Inuit vor Ort regen Handel trieben. Erfahren Sie mehr über das tägliche Leben sowie die Geschichte der Region, deren Häuser und Plätze. Etwas außerhalb der Stadt machen Sie einen Stopp bei den Schlittenhunden, dem Stolz jedes Grönländers. Mit etwas Glück können Sie die Jungen der Hunde herumtollen sehen. Die Zahl der Tiere übersteigt die Einwohnerzahl mitunter um das Zehnfache. Einen zweiten Stopp legen Sie an der höchsten Stelle von Sisimiut ein, von wo aus Sie bei klarem Wetter einen fantastischen Blick über die Stadt, das Meer und die etwas südlich gelegenen Berge haben.

Hinweis: Mindestens 30, maximal 90 Personen

Freier Landgang

Aasiaat liegt auf einer Insel inmitten einer herrlichen Schärenlandschaft in der südlichen Diskobucht, die auch als „das Land der tausend Inseln“ bezeichnet wird. Seinen dänischen Namen Egedesminde erhielt der Ort bei seiner Gründung auf der Halbinsel Eqaalussit durch Niels Egede im Jahre 1759. Er war ein Sohn von Hans Egede, ein norwegischer Pfarrer dänischer Abstammung, der als „Apostel der Grönländer“ bekannt wurde. Der Ort Egedesminde wurde 1763 auf die Insel Aasiaat verlegt, ein historischer Platz, der schon um 2500 v. Chr. von Inuit besiedelt wurde.

Heute leben die Menschen in Aasiaat vom Fisch- und Krabbenfang, vom Schiffbau und vom Tourismus. Die vielen, teilweise unter Naturschutz stehenden Schäreninseln des Archipels bieten hervorragende Möglichkeiten zur Beobachtung von Vögeln und von Walen, die hier im Sommer regelmäßig auftauchen. Beeindruckend ist der Anblick der Eisberge in der Diskobucht. Im alten Teil von Aasiaat gibt es noch Häuser aus der dänischen Kolonialzeit; hier steht auch das Museum mit Ausstellungsstücken über die bewegte Vergangenheit, mit alten Werkzeugen aus der Zeit des Walfangs, mit traditionellen Trachten und Handwerksarbeiten. Im Dorfgemeinschaftshaus von Aasiaat hängen Gemälde von Dänemarks berühmtestem zeitgenössischem Maler Per Kirkeby.

Unsere Lektoren werden Ihnen auf Ihrem Landgang mit weiteren Informationen zur Verfügung stehen.

Freier Landgang

Qasigiannnguit (dänisch Christianshåb) ist eine modern wirkende Stadt. 1959 wurde hier eine Krabbenfabrik gegründet, mit der die Einwohnerzahl von 300 auf heute rund 1200 Personen anstieg. Auch das Heilbuttfischen hat hier wirtschaftliche Bedeutung. Unter anderem gibt es hier ein Krankenhaus und eine Berufsschule. Für den Tourismus ist die Stadt gut zugänglich, da sie günstige Anbindungen an das Schiffs- und Helikopternetz Grönlands hat. Sehenswert sind die kleinen, farbigen Wohnhäuser an der Bucht, die alten Kolonialbauten sowie das Museum mit wichtigen Zeugnissen der Jäger- und Fängerkultur sowie der Frühgeschichte der Inuit.

Unsere Lektoren werden Ihnen auf Ihrem Landgang mit weiteren Informationen zur Verfügung stehen.

MONTAG, 12. AUGUST 2024

QEQERTARSUAQ / GRÖNLAND

Freier Landgang

Die Ortschaft Qeqertarsuaq liegt an der Südküste der größten Insel vor der Küste Grönlands. Diese Insel wird auch „Diskoinsel“ genannt und verfügt über charakteristische, schneebedeckte Basaltberge, die sich markant von den Bergen auf dem Festland unterscheiden. Die Diskobucht und die Diskoinsel dürften mit zu den bekanntesten Landstrichen Grönlands gehören. Hauptort der Diskoinsel ist Qeqertarsuaq, was so viel wie "Große Insel" bedeutet. Qeqertarsuaq wurde im Jahr 1773 vom Walfänger Sven Sandgreen unter dem dänischen Namen Godhavn gegründet. Die Gletscher dominieren in Qeqertarsuaq, aber auch heiße Quellen sowie fruchtbare Berghänge und Täler gibt es hier. Ein Großteil der in Grönland einheimischen Pflanzen lässt sich hier finden, und an der Küste kann man im Sommer zahlreiche verspielte Buckelwale beobachten, während der Grönlandwal eher im Vorfrühling gesichtet werden kann. Fischen ist die Haupteinkommensquelle für die Einwohner der Insel, die 1000 Einwohner in Qeqertarsuaq und etwa 40 Einwohner in der Siedlung Kangerluk zählt, die wenige Stunden Bootsfahrt Richtung Nordwesten entfernt liegt. In diesem Gebiet entdeckten Forscher 1999 einen galoppierenden Gletscher, der sich mit bis zu 100 Metern pro Tag bewegte.

Unsere Lektoren werden Ihnen auf Ihrem Landgang mit weiteren Informationen zur Verfügung stehen.

DIENSTAG, 13. AUGUST 2024

UUMMANNAQ/ GRÖNLAND

Freier Landgang

Uummannaq bedeutet in etwa „der Robbenherz-Förmige“, dies bezieht sich auf das Aussehen des ca. 1175m hohen Berges, der die Insel dominiert. Die im Nordwesten Grönlands gelegene Siedlung zählt ca. 1280 Einwohner und liegt auf einer 12qkm großen Insel im gleichnamigen Fjord. Die Umgebung ist reich an Fischen (vor allem Heilbutt), Robben und Walen, die von der einheimischen Bevölkerung gejagt werden. Die Fjordlandschaft mit den vielen Eisbergen zieht jährlich Kajak-Touristen an. Die Siedlung wurde 1763 an der heutigen Stelle durch den dänischen Kolonieverwalter J. H. Bruun gegründet. Von 1778 an wurde in der Region Kohle abgebaut (Qaarsut), zwischen 1933 und 1971 auch Marmor, ferner bis 1990 Blei und Zink (Grube Maarmorilik). Die Wiedereröffnung der umstrittenen Zink-Grube Maarmorilik wird derzeit vorbereitet, träumt die Region doch „vom großen Jackpot unter dem Eis“. In der Stadt sind mehrere Gebäude aus der Kolonialzeit erhalten, daneben ein Torfsteinhaus, das Einblick in die traditionelle Lebensweise der Inuit gibt. Wahrzeichen ist die 1935 vom dänischen Architekten Helge Bojsen-Møller errichtete Feldsteinkirche aus Granit. Nahe bei Uummannaq liegt am Nordufer der Nuussuaq-Halbinsel die verlassene Siedlung Qilakitsoq, eine bedeutende archäologische Stätte, die durch den Fund acht mumifizierter Menschen aus dem 15. Jh. bekannt wurde.

Unsere Lektoren werden Ihnen auf Ihrem Landgang mit weiteren Informationen zur Verfügung stehen.

Freier Landgang

Upernavik bedeutet so viel wie "Frühlingsort". Hierher kamen die Menschen im Frühjahr, zur Eisschmelze, um zu handeln und zu fischen.

Bei der Anfahrt mit dem Schiff sieht man direkt die große moderne Sporthalle in unmittelbarer Hafennähe, die auch als Versammlungshaus genutzt wird und im Kontrast zu den verstreut gelegenen, kleinen, bunten Häusern des Ortes steht. Die Stadt Upernavik hat rund 1160 Bewohner sowie neun umliegende Siedlungen, in denen zusammen noch einmal mehr Personen als in der Stadt leben. 1772 gegründet ist Upernavik die grönländische Stadt mit der größten Siedlungsdichte in ihrer Umgebung. Das nördlichste Freilichtmuseum der Welt vermittelt hier die Kolonialgeschichte und die Wikingerzeit. Auf dem Weg vom Hafen zum Museum, kommen Sie an der 1926 erbauten Kirche vorbei. Außerdem ist noch der oberhalb des Ortes gelegene Friedhof sehenswert.

Unsere Lektoren werden Ihnen auf Ihrem Landgang mit weiteren Informationen zur Verfügung stehen.

Freier Landgang

Die Halbinsel Nuussuaq teilt sich geologisch in zwei Teile: Der östliche Teil reicht von Sarqaq bis zum Inlandeis, besteht überwiegend aus Gneis und ist rund 1,5 Mrd. Jahre alt. Sarqaq selbst war einer der Siedlungsplätze, der Saqqaq-Kultur, die nach dem Ort benannt ist. Die 1755 hier gegründete Kolonie Ritenbek wurde 1781 nach Appat auf der Insel Allutoq verlegt. Saqqaq (alte Schreibweise: Sarqaq) ist eine Niederlassung im Bezirk Qaasuitsup in West Grönland. 1755 wurde der Ort unter dem Namen Solsiden gegründet und hatte 2010, 88 Einwohner. Der Kalaallisut-Name des Dorfes ist eine Übersetzung aus dem Dänischen und bedeutet "Sonnenseite", Bezug nehmend auf seine Lage.

Die Bewohner dieses beschaulichen Ortes leben vom Fischfang und von der Arbeit in der fisch- und fleischverarbeitenden Fabrik. Generell sind die Wetterverhältnisse hier beständiger als in den weiter südlich gelegenen Küstenorten der Bucht.

Der Ort beherbergt eine hübsche Kirche aus dem Jahr 1908 und empfiehlt sich besonders für jene, die die Einsamkeit und das friedliche Leben einer kleinen Siedlung suchen. In der Gegenwart erlangte er Bekanntheit durch die Gewächshäuser und den Garten des ehemaligen Siedlungsverwalters Hannibal Fencker, die Sarqaq zu einer Art Mustersiedlung mit intakter Dorfgemeinschaft gemacht haben. Neben dem Gemüseanbau verhalf er dem Ort auch zu einem Waisenhaus und einem Stromgenerator.

Unsere Lektoren werden Ihnen auf Ihrem Landgang mit weiteren Informationen zur Verfügung stehen.

Durch den ganztägigen Aufenthalt in Ilulissat finden die Ausflüge vormittags und nachmittags statt. Es ist möglich zwei Ausflüge zu buchen, die dann jeweils miteinander kombiniert werden können (ein Ausflug vormittags, ein Ausflug nachmittags). Genaue Zeiteinteilung an Bord.

Ausflug Nr. 02

Bootsfahrt zum Eisfjord
vormittags bzw. nachmittags

€ 125,00



Ilulissat ist mit rund 4.000 Einwohnern der größte Ort an der Diskobucht im Westen Grönlands. Bauliche Zeugnisse der Kolonialzeit findet man am inneren Hafen der Stadt. Das älteste Gebäude ist ein Lagerhaus des Königlich-Grönländischen Handels aus dem Jahre 1781. Nur ein paar Schritte weiter steht das wirtschaftliche Wahrzeichen des heutigen Ilulissat – die Krabbenfabrik. Der Name Ilulissat bedeutet „die Eisberge“, denn die unmittelbare Nachbarschaft des aktivsten Gletschers der nördlichen Halbkugel verhilft dem Ort zu einem unvergesslichen Naturschauspiel: Im Wasser vor der Stadt treiben gewaltige Eiskolosse, die teilweise eine Höhe von bis zu 100m über dem Meeresspiegel haben. Die Eisberge entstehen etwa 65km östlich von Ilulissat am Kangia-Gletscher, mehr als 40 Millionen Tonnen Eis gelangen jeden Tag in den Fjord. Nach ihrer Reise durch den Fjord stranden die größten von ihnen auf einer Untiefe in der Fjordmündung und versperren den nachfolgenden Eisbergen den Weg in die Diskobucht. Seit 2004 gehört der Ilulissat-Eisfjord zum UNESCO-Weltnaturerbe. Auf dieser Bootstour haben Sie die Möglichkeit, den Eisfjord kennen zu lernen und die Aussichten auf die zahlreichen atemberaubenden Facetten der Eisberge zu genießen. Bei jedem Wetter sorgen die Lichtverhältnisse dafür, dass Sie dieses Erlebnis nicht vergessen.

Hinweis:

Bitte denken Sie an warme und wetterfeste Kleidung.
Mindestens 6, maximal 250 Personen

Ausflug Nr. 03

Wanderung zum Eisfjord und nach Sermermiut
vormittags bzw. nachmittags

€ 49,00



Nach dem Ausbooten bringt Sie ein Pendelbus vom Hafen zum alten Helikopterlandeplatz am Ortsausgang von Ilulissat. Auf einem schmalen Holzbohlenpfad wandern Sie ab hier etwa 30min durch die arktische Tundra. Am Ende des Pfades klettern Sie auf ein Felsplateau, das etwa 50m über dem Eisfjord liegt. Die Mühe des Aufstiegs wird durch ein großartiges Panorama belohnt, es eröffnet sich Ihnen ein schöner Blick auf den Eisfjord. Eindrucksvoll schieben sich hier riesige Eisberge dicht an dicht bis zur Mündung des Fjords; dazwischen treibt zerbrochenes Kleineis in der Strömung. Sie gelangen schließlich zu den Ruinen der ehemaligen Torfhütten von Sermermiut, einer verlassenen Inuit-Siedlung, die direkt am Eisfjord liegt. Hier, am Ende eines breiten eiszeitlichen Gletschertals, siedelten schon vor ungefähr 3.000 Jahren die ersten Inuit-Einwanderer aus der westlichen Arktis (heute Kanada und Alaska). Erst 1850 zogen die letzten Bewohner in die Kolonie Jakobshavn, heute Ilulissat. Von Sermermiut aus spazieren Sie schließlich zurück zum Helikopterlandeplatz, um von dort aus mit dem Pendelbus zum Hafen zu fahren.

Hinweis:

Die einfache Wanderung führt ausschließlich über Holzbohlenwege. Warme Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich! Denken Sie auch an Mückenschutz. Je nach Buchungszahl ist die Wanderung nicht komplett geführt, sondern entlang des Weges sind einige lokale Reiseleiter platziert, die Ihnen den Weg weisen und Ihre Fragen beantworten können. Mindestens 20, maximal 150 Personen

Ausflug Nr. 04

Flug mit einem Kleinflugzeug über Eisfjord & Kangia Gletscher
vormittags bzw. nachmittags

€ 585,00



Nach kurzem Transfer heben Sie mit einem Sportflugzeug zu einem rund einstündigen Rundflug über den Ilulissat-Eisfjord, bis hin zum Kangia Gletscher, ab. Sie erleben eine erweiterte Perspektive über den Eisfjord, wie er von Wasser und Land aus nicht zu sehen ist. Sie blicken auf kleine türkisblaue Seen auf den Eisbergen und mit etwas Glück auf Robbengruppen, die sich auf dem Packeis sonnen. Das Ausmaß des Eisfjordes ist nur schwer zu begreifen. 7km breit, 55km lang, mit einer Produktion von 43 Millionen Tonnen Eis am Tag. Aus der Luft betrachtet, kommt man einem Verständnis für diese Größe ein Stückchen näher. Spektakulär ist es, über die unterseeische Moräne zu fliegen, wo die riesigen Eisberge an der Mündung des Eisfjordes stranden. Hier stehen die Eisberge Schlange, um ihre Reise zu wärmeren Gewässern fortzusetzen. Ein zusätzlicher Höhepunkt ist der Flug über den produktivsten Gletscher der nördlichen Halbkugel, Kangia, den man nur fliegend erreichen kann.

Hinweis:

Bitte geben Sie bei der Buchung Ihr Gewicht (geschätzt inklusive Kleidung und Taschen) an! Der Flug ist stark von Wetter und anderen Umständen abhängig. Da Fluggeräte in Grönland zur täglichen Versorgung und für medizinische Notfälle absolut unabdingbar sind, kann auch eine rechtzeitige Reservierung eine Durchführung nicht garantieren.

Mindestens 10, maximal 50 Personen

LANDAUSFLUGSBESTELLFORMULAR

MS Hamburg / HAM1724
09. bis 18. August 2024

Name/Vorname:

Vorgangsnummer (falls vorhanden):

Falls Sie zu zweit oder zu mehreren unter einer Anmeldung reisen und einzelne Ausflüge nur von einer Person aus Ihrer Kabine gebucht werden, so vermerken Sie bitte den Namen des Buchenden hinter der entsprechenden Ausflugszeile.

Hiermit bestelle(n) ich (wir) verbindlich die folgenden Landausflüge:

| Datum | Hafen | Nr. | Ausflug | Anzahl | Preis p.P. | € |
|----------|-----------|-----|--|-------------|------------|---|
| 10.08.24 | Sisimiut | 01 | Stadtbesichtigung mit Huskybesuch *vormittags bzw. nachmittags* | | € 49,00 | |
| 16.08.24 | Ilulissat | 02 | Bootsfahrt zum Eisfjord *vormittags bzw. nachmittags* | | € 125,00 | |
| | | 03 | Wanderung Eisfjord&Sermermiut *vormittags bzw. nachmittags* | | € 49,00 | |
| | | 04 | Flug über Eisfjord & Gletscher *vormittags bzw. nachmittags* | ----- kg | €585,00 | |
| Gesamt: | | | | | | |

| Getränkepakete | | Anzahl | Preis p.P. / Nacht | € total |
|----------------|--------|--------|--------------------|---------|
| | Silber | | € 13,- p.P. | |
| | Gold | | € 27,- p.P. | |
| | Platin | | € 35,- p.P. | |

*Bitte beachten Sie: Das Getränkpaket muss von allen Personen einer Kabine gebucht werden.
Pro Kabine kann nur das gleiche Getränkpaket gebucht werden.
Die Getränkpakete können nur für die gesamte Dauer der Kreuzfahrt und nur vorab gebucht werden.*

Alle Ausflüge müssen vor Reisebeginn gebucht werden! (Ein Nachbuchen der Ausflüge an Bord ist nur noch vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Bus- bzw. Bootsplätzen möglich!)

Die Bezahlung der Ausflüge erfolgt an Bord von MS Hamburg! Eine Aufstellung Ihrer gebuchten Ausflüge erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen.
Bei der Stornierung eines Ausfluges weniger als 48 Stunden vor dem Anlauf fallen die vollen Ausflugskosten an, sofern keine Ersatzperson gefunden wird.

Datum: Unterschrift:

(Bitte vergessen Sie nicht Ihren Namen im oberen Teil des Formulars einzutragen.)

Bitte senden Sie dieses Formular bis Donnerstag, den 01.08.24 an die angegebene Adresse zurück. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Rücklaufadresse:

E-Mail: ausflug@plantours-kreuzfahrten.de

Alternativ per Post:

PLANTOURS Kreuzfahrten
Holzdamm 28-32
20099 Hamburg

Unsere Empfehlungen für Ihre Landausflüge

Unsere ausgewählten Landausflugsprogramme bieten Ihnen eine hervorragende Möglichkeit, Land und Leute in Begleitung von Ortskundigen auf interessanten und vielseitigen Touren kennenzulernen. Dabei können Sie zwischen „Halbtagesausflügen“, die entweder vormittags oder nachmittags stattfinden, oder „Ganztagesausflügen“ mit entsprechenden Pausen und Zeit für Mahlzeiten wählen.

Die folgenden Tipps und Hinweise sollen Ihnen die Zusammenstellung Ihres persönlichen Landausflugsprogramms erleichtern.

Mit Hilfe der folgenden Bildsymbole können Sie auf einen Blick erkennen, welchen inhaltlichen Schwerpunkt der jeweilige Ausflug hat.



Bei diesen Ausflügen steht das Erleben von Landschaft und Natur im Mittelpunkt. Mit dem Bus, per Zug oder mit dem Boot fahren Sie in Gebiete abseits großer Metropolen und lernen Flora und Fauna sowie landestypische Gegenstände kennen.



Ausflüge mit diesem Symbol laden zu aktiver Bewegung ein und beinhalten Wander- und Radtouren, Gelegenheit zum Schnorcheln in wunderschönen Buchten oder Boots- und Badeausflüge.



Bei Ausflügen mit diesem Symbol liegt der Schwerpunkt im Bereich Kunst und Kultur: Sie besichtigen mit uns sehenswerte Kirchen, Schlösser, Museen oder historische Ausgrabungsstätten und erhalten dazu viele Hintergrundinformationen.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass für die Teilnahme an diesen Ausflügen eine gute körperliche Konstitution und festes Schuhwerk notwendig sind. Diese Touren beinhalten Strecken, die über Treppen, Kopfsteinpflaster oder unbefestigte Wege führen.

Ausflugpreise

Die angegebenen Ausflugspreise verstehen sich pro Person und schließen die in der Ausflugsbeschreibung aufgeführten Leistungen ein. Nicht inkludiert sind eventuelle Kosten für eine individuelle Rückfahrt zum Schiff, nicht ausgeschriebene Verpflegungsleistungen, Trinkgelder, Foto- und Videogebühren, Garderobe, Toilette etc.

Bestellung von Ausflügen

Sofern im Landausflugsprogramm nicht anders beschrieben, können Sie alle Ausflüge im Voraus buchen. Bitte beachten Sie, dass die entsprechend im Programm gekennzeichneten Landausflüge vorab gebucht werden müssen. Vorbehaltlich Verfügbarkeit können Sie selbstverständlich an Bord an der PLANTOURS-Information noch weitere Ausflüge dazubuchen. Die Bezahlung aller von Ihnen gebuchten Landausflüge erfolgt grundsätzlich über Ihr Kabinenkonto an Bord.

Einige Ausflüge können sich zeitlich überschneiden. Hinweise darauf finden Sie in dem Ausflugsprogramm für Ihre Reise, welches Sie zusammen mit dem Landausflugsbestellformular erhalten.

An Bord werden Sie durch Vorträge und Informationen seitens der Reiseleitung und der Lektoren auf die Landgänge vorbereitet.

Stornierung von Landausflügen

Bei der Stornierung eines Ausfluges weniger als 48 Stunden vor dem Anlauf, fallen die vollen Ausflugskosten an, sofern keine Ersatzperson gefunden wird. (Bei Mehrtagesausflügen und bei Ausflügen, die einen Flug beinhalten, fallen besondere Stornogebühren an, die Sie der Beschreibung des jeweiligen Ausfluges entnehmen können.) Sollte ein Ausflug unsererseits witterungsbedingt oder aus technischen Gründen abgesagt werden müssen, so erhalten Sie selbstverständlich den vollen Ausflugspreis zurück.

Vor Ausflugsbeginn

An Bord erhalten Sie täglich ein Tagesprogramm mit den geplanten Ausflugszeiten. Der dort genannte Ausflugsbeginn bezieht sich stets auf die geplante Abfahrtszeit der Busse vom Schiff!

Bei jeder Ankunft im Hafen wird das Schiff zunächst durch die örtlichen Behörden und den Zoll abgefertigt, was unterschiedlich lange dauern kann. Sofort nach der Freigabe des Schiffes werden Sie mit einer Durchsage von Ihrer Kreuzfahrtleitung informiert, dass Sie an Land gehen können. Bis dahin werden Sie gebeten, unbedingt das Foyer und den Eingangsbereich freizuhalten.

Wir empfehlen Ihnen, Wertgegenstände, Schmuck, wichtige Dokumente und Ausweise sowie große Bargeldsummen an Bord zu lassen.

Bitte denken Sie vor dem Verlassen des Schiffes an die Mitnahme Ihres Bordausweises!

Sie sind unterwegs

Der Ausflugsablauf bzw. die Reihenfolge der Besichtigungen kann sich aufgrund von starkem Verkehr, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten sowie lokalen Feiertagen und Veranstaltungen ändern. Kurze Stopps zur Toilettenbenutzung sind in der Regel fest eingeplant.

Das Reizvolle am Reisen sind vor allem die Unterschiede bezogen auf Landschaft, Kultur und Mentalität. Daraus können sich allerdings auch Abweichungen hinsichtlich der Standards von Transportmitteln und örtlichen Reiseleitern ergeben.

Tipps zur Bekleidung

Wir empfehlen Ihnen generell bequemes, festes Schuhwerk und der Klimazone entsprechende Kleidung, bzw. der Mitnahme einer leichten Jacke. In den meisten Kirchen, Synagogen, Klöstern, Moscheen und Tempelanlagen sind kurze Hosen, Miniröcke, ärmellose T-Shirts sowie Strandkleidung nicht erwünscht.

Weitere Hinweise und Empfehlungen zu diesem Thema erhalten Sie durch die Ausflugsbeschreibungen und die fachkundigen Vorträge an Bord.

Ihr individueller Landgang

Für individuelle Landgangs Wünsche steht Ihnen unser Concierge an Bord jederzeit gerne zur Verfügung. Hinweise zu individuellen Visa-Vorschriften erhalten Sie vorab mit dem Landausflugsprogramm.

Rückkehr an Bord

Nach einem erlebnisreichen Ausflug oder Ihrem privaten Landgang freuen wir uns, Sie zurück an Bord begrüßen zu dürfen. Ihre Rückkehr muss spätestens 30 Minuten vor der festgelegten Schiffsabfahrtszeit erfolgen, die Sie dem jeweiligen Tagesprogramm an Bord entnehmen können.

Bitte beachten Sie, dass das Schiff auf verspätete Passagiere nicht warten kann!!

Wir wünschen Ihnen schon jetzt erlebnisreiche Ausflüge sowie eine schöne und erholsame Kreuzfahrt an Bord der HAMBURG.

Ihr Team von PLANTOURS Kreuzfahrten